



Einsatz für das Schulklima

Courage Gruppe



Courage Gruppe beim Hessischen Landestreffen am 12. Februar 2020 in Frankfurt/Main

Unsere **Courage Gruppe** plant und organisiert Projekte für ein positives Schulklima – ganz im Sinne unseres Schulmottos „Sich wohl fühlen – und etwas leisten!“

Schule

ohne Rassismus

Schule

mit Courage

2017 trat die Brüder-Grimm-Schule als **erste Schule im Werra-Meißner-Kreis** offiziell dem bundesweiten Netzwerk *Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage* bei, dem mittlerweile über 3300 Schulen in Deutschland angehören, davon aktuell 132 Schulen in Hessen.



Das Schild in der Eingangshalle erinnert uns täglich beim Betreten unserer Schule daran, dass wir alle uns für ein gewaltfreies und faires Miteinander einsetzen wollen.

Denn genau darum geht es:

Wir haben keinen Preis gewonnen, sondern wollen als Courage-Schule jetzt und in Zukunft für das Klima an unserer Schule **Verantwortung übernehmen** und uns bewusst gegen jede Form von Diskriminierung und Gewalt wenden.



Courage Gruppe beim Hessischen Landestreffen am in Frankfurt/Main

Wie wird man *Schule mit Courage*?

Schule

ohne Rassismus

Schule

mit Courage

Um dem Netzwerk beitreten zu können, bekannten sich die Mitglieder unserer Schulgemeinde (wie auch die aller anderen Courage-Schulen) durch Unterschrift zu folgenden Zielen unserer Selbstverpflichtung.

Selbstverpflichtung

1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
2. Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, uns zukünftig zu achten.
3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule ein Mal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.